

Nachhaltige Einkaufspolitik

Geltungsbereich: Einkauf

Dokumenten-Nr.4.4-8/ Datum Stand 05.09.2023/ Version V1



Die Badischer Winzerkeller eG verpflichtet sich zu einer nachhaltigen Einkaufspolicy, welche maßgeblich auf folgenden Prinzipien fußt.

Dies bedeutet, dass bei der Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen nicht nur wirtschaftliche, sondern Umwelt- und soziale Gesichtspunkte gleichwertig berücksichtigt werden.

Sie bildet die Basis für eine vertrauensvolle Beziehung zu unseren Lieferanten und dient gleichzeitig als Richtlinie für unser Handeln.

Die Nachhaltigkeitsstrategie beinhaltet folgende Aspekte:

Nachhaltiges Handeln

Der Badische Winzerkeller ist ein in der Region Südbaden verwurzelttes Unternehmen. Wir verpflichten uns daher die lokale Wirtschaft bei unseren Beschaffungsprozessen zu berücksichtigen. Daher prüfen wir bei jedem Neubezug von Waren und Dienstleistungen die Möglichkeit eines regionalen Einkaufs. Hiermit verfolgen wir das Ziel Lieferanten aus der Region zu fördern, Transportemissionen zu minimieren und die Wertschöpfung in der Region zu fördern.

Gleichzeitig arbeiten wir auch verstärkt daran, Bestellungen die Einkäufe bei Online-Händlern wie z.B. Amazon zu reduzieren.

Ökologie

Im Rahmen unseres Energiemanagements werden Energieziele definiert, die dafür sorgen, dass bei einem Bezug von Produkten und Dienstleistungen die Umweltaspekte und energiebezogene Leistung betrachtet werden. Um diese Ziele zu erreichen, haben wir in unserem Unternehmen ein Energiemanagementsystem nach der Norm DIN EN ISO 50001 eingeführt.

Lieferantenauswahl

Der Badische Winzerkeller ist bestrebt langjährigen Lieferantenbeziehungen aufrechtzuerhalten. Wir bevorzugen Lieferanten, die soziale und umweltverträgliche Praktiken nachweisen können.

Bei der Aufnahme eines neuen Lieferanten werden neben der allgemeinen Firmenphilosophie auch die ökologischen und sozialen Aspekte des Lieferanten mitbetrachtet.

Kundenzufriedenheit

Die Erfüllung der Kundenanforderungen hinsichtlich Lebensmittelsicherheit, Produktqualität, -legalität und -authentizität bestimmt unser Handeln. Daher gehört zu einer nachhaltigen Einkaufspolitik die Sicherstellung einer transparenten Lieferkette vom Einkauf der Rohware bis zur Fertigstellung des Produktes.

Menschenrechte

Die Lieferanten der Badischen Winzerkeller eG verpflichten sich, den Schutz der internationalen Menschenrechte zu unterstützen und zu achten. Insbesondere müssen sie sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Kinderarbeit

Die Zulieferer der Badischen Winzerkeller eG verpflichten sich für die Abschaffung von Kinderarbeit einzutreten. Sie halten die Altersgrenze ein, die in den Gesetzen des jeweiligen Landes festgelegt ist, in dem die tätig sind, und verpflichten sich in jedem Fall, unabhängig der in dem Land geltenden gesetzlichen Rechtsprechung, niemals Kinder unter 15 Jahren einzustellen.

Zwangs- und Pflichtarbeit

Geprüft und freigegeben am:

Von:

4.4-8-Nachhaltige Einkaufspolitik-V1-2023-09-05-EMR

Nachhaltige Einkaufspolitik

Geltungsbereich: Einkauf

Dokumenten-Nr.4.4-8/ Datum Stand 05.09.2023/ Version V1



Die Lieferanten der Badischen Winzerkeller eG müssen für die Abschaffung von jeglicher Zwangs- und Pflichtarbeit einstehen. Die Arbeit soll freiwillig sein und es steht den Mitarbeitern zu, ihren Arbeitsplatz zu verlassen oder aus einem angemessenen Grund zu kündigen.

Diskriminierung

Die Zulieferer der Badischen Winzerkeller eG werden für die Beseitigung jedweder Form von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.

Kampf gegen Korruption

Die Zulieferer der Badischer Winzerkeller eG verpflichten sich, alle Arten von Korruption, einschließlich Erpressung und Bestechung, zu bekämpfen.

Arbeitszeiten / Vergütung

Die Lieferanten der Badischen Winzerkeller eG halten sich an die arbeitsschutzrechtlichen Bestimmungen und gesetzlichen sowie branchenüblichen Regelungen zu Arbeitszeiten und Vergütung von Arbeitnehmern, sowie das Recht von Arbeitnehmern auf Bildung unabhängiger und freier Arbeitnehmerorganisationen zu achten.

Umwelt

Die Lieferanten der Badischen Winzerkeller eG werden alle geltenden Umweltgesetze und Vorschriften einhalten. Sie verpflichten sich zur Sorgfalt im Umgang mit Umweltproblemen. Sie bemühen sich, ihren direkten und indirekten ökologischen Fußabdruck zu verringern, indem sie

- im Zuge von Beschaffung und der Erbringung eigener Lieferungen und Leistungen sämtliche Umweltschutzgesetze beachten und zum Schutz von Ressourcen möglichst nachhaltig wirtschaften.
- bei der Herstellung unserer Agrarverarbeitungsprodukte Zuliefererprodukte nicht aus Konflikt- und Hochrisikogebieten, in denen umweltschutzrechtliche Mindeststandards und menschenrechtliche Standards nicht eingehalten werden, zu beziehen.

Umsetzung

Die Lieferanten der Badischen Winzerkeller eG verpflichten sich, die erforderlichen Mittel einzusetzen, um sicherzustellen, dass sie die darin enthaltenen Grundsätze einhalten. Weiterhin verpflichten sie sich diese Richtlinien an ihre eigenen Dienstleister weiterzuleiten.

Wir überprüfen regelmäßig unsere nachhaltige Einkaufspolitik, um neue Entwicklungen und Chancen im Bereich der Nachhaltigkeit zu berücksichtigen.